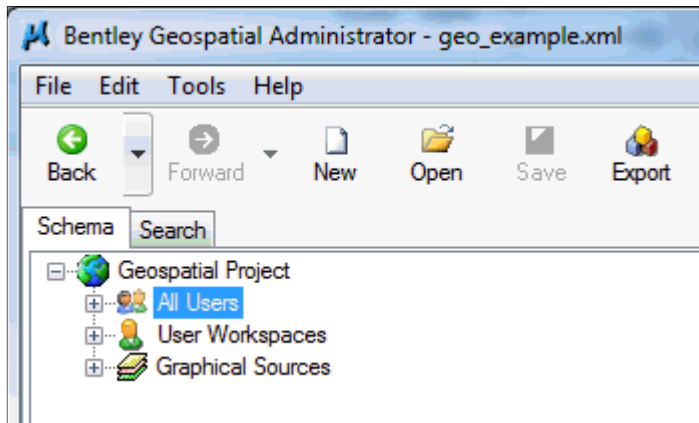
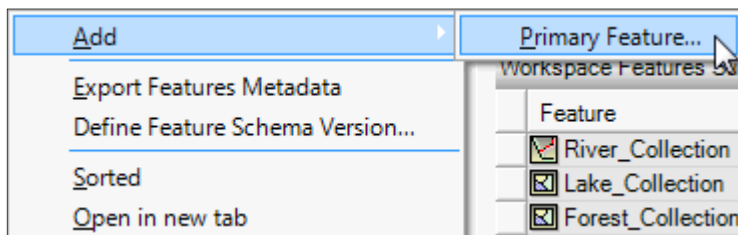


## Beispiel zum Anlegen einer Flächen Feature Collection mit Bentley Map V8i

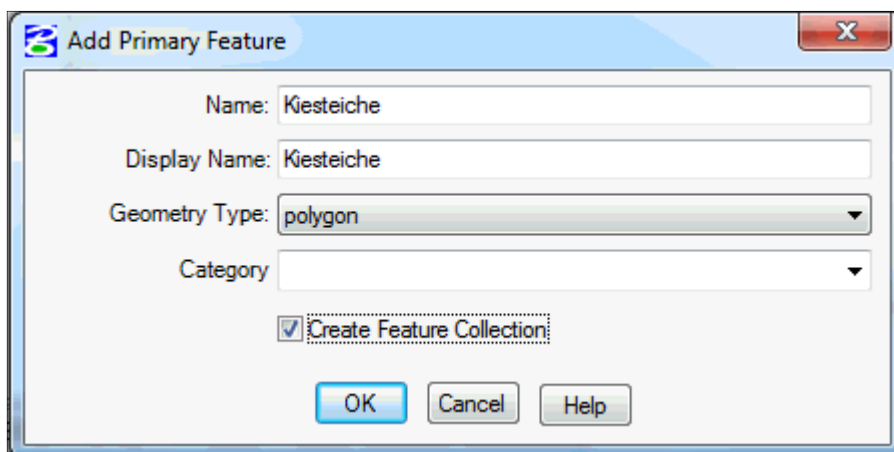
- Starten Sie den Bentley Geospatial Administrator
- Öffnen Sie die Standard Schemadatei: Geo\_example.xml im Verzeichnis C:\ProgramData\Bentley\MicroStation V8i (SELECTseries)\Workspace\Projects\Examples\Geospatial\geo\_example\xml\schema



- Wählen Sie den Knoten "FEATURES" unter "ALL USERS" mit der rechten Maustaste aus

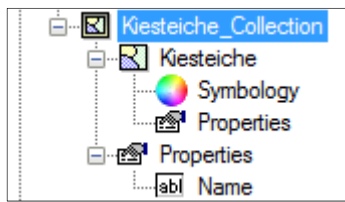


- Erzeugen Sie über "ADD" ein primäres Feature "PRIMARY FEATURE"
- Nehmen Sie die nachstehenden Einstellungen im Dialog vor

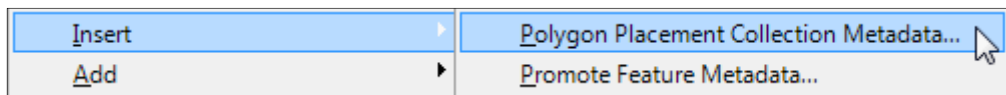


- Schließen Sie Ihre Eingabe mit "OK" ab

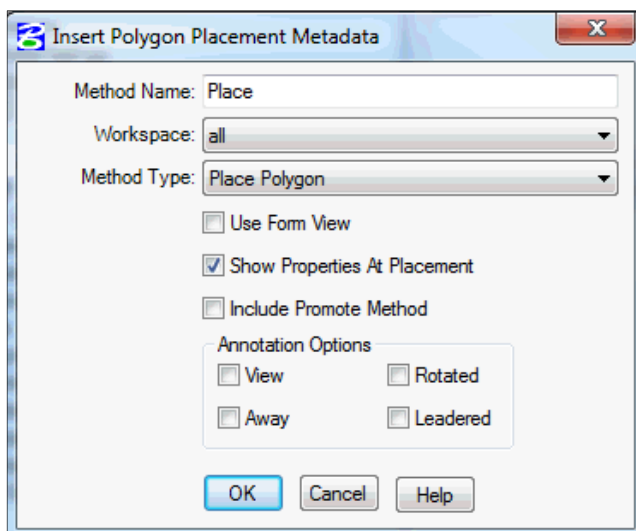
- Jetzt haben Sie eine Feature Collection vom Typ Fläche erzeugt, welches Sie in der Liste unter Features sehen sollten



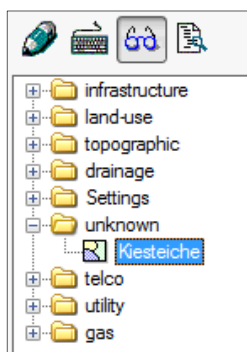
- Ohne jetzt auf weitere Einzelheiten (Attributwerte, Einstellungen zur Symbolik, Anmerkungstexte etc.) einzugehen, müssen wir der Fetuare Collection entsprechende Platzierungsmethoden zuordnen
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Feature (Kiesteiche\_Collection) und wählen Sie über "INSERT" die "POYGON PLACEMENT COLLECTION METADATA..." aus



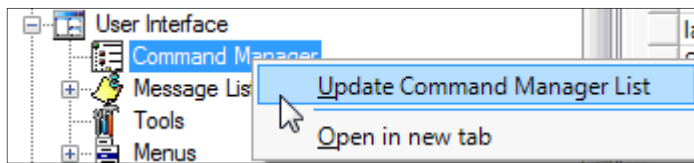
- Nehmen Sie die Einstellungen in dem nachstehenden Dialog wie abgebildet vor



- Schließen Sie Ihre Eingabe mit "OK" ab
- Jetzt hat das Feature Kiesteiche eine Standard Platzierungsmethode erhalten
- Damit das Feature Kiesteiche in Bentley Map zur Verfügung steht, muss es in der Liste im "COMMAND MANGER" eingetragen werden

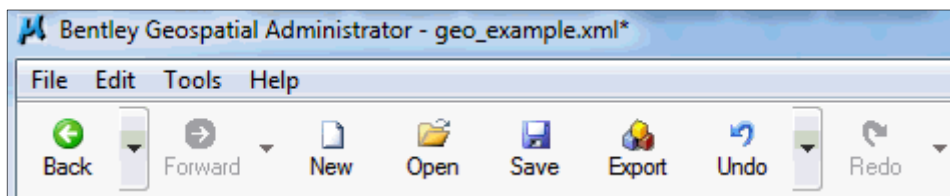


- Wählen Sie dazu den Knoten "COMMAND MANAGER" unter "USER INTERFACE" und "ALL USERS" mit der rechten Maustaste aus



- über den Befehl "UPDATE COMMAND MANAGER LIST" wird der Command Manager in Bentley Map aktualisiert
- Bestätigen Sie den nachfolgenden Dialog mit "OK"

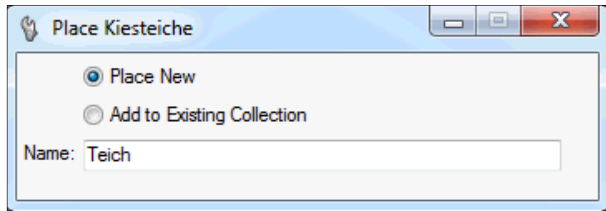
- Sämtliche Einstellungen im Geospatial Administrator müssen gespeichert und in die XML Dateien übertragen bzw. exportiert werden
- Drücken Sie dazu im Menü die Schaltflächen "SAVE" und "EXPORT"



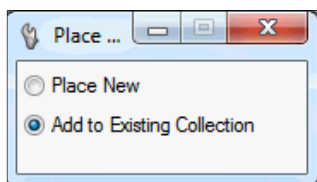
- Starten Sie anschließend Bentley Map mit dem Workspace "Geo\_example\_designer" und wählen Sie eine neue oder bestehende DGN Zeichnung aus
- Im "COMMAND MANAGER" sollte unter der Kategorie "UNKNOWN" das Feature Kiesteiche zu sehen sein

## Beispiel disjunkter Flächen

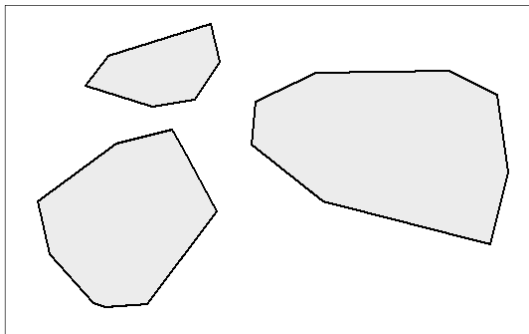
- Durch einen Doppelklick auf das Feature "Kiesteiche" können Sie eine oder mehrere Flächen erstellen



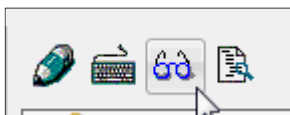
- Tragen Sie den Namen der Fläche ein und digitalisieren Sie eine Fläche
- Schließen Sie Ihre Eingabe mit der rechten Maustaste ab
- Bevor Sie eine weitere Fläche erstellen, werden Sie gefragt, ob Sie eine neue Fläche erstellen oder eine bestehende Fläche erweitern wollen
- Wählen Sie bitte "ADD TO EXISTING COLLECTION" im nachstehenden Dialog aus



- Identifizieren Sie zunächst die existierende Fläche, anschließend platzieren Sie weitere Flächen



- Über die Analysefunktion von Bentley Map werden Ihnen die Attribute des Features präsentiert



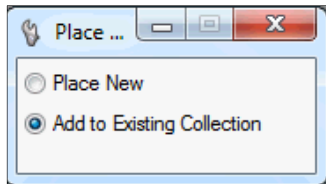
- Jedes Flächenfeature speichert automatisch die Flächengröße und den Umring als Attributwert

Kiesteiche	
Property	Value
Name	Teich
Geometry_Area	277988.333076
Geometry_Perimeter	2812.783

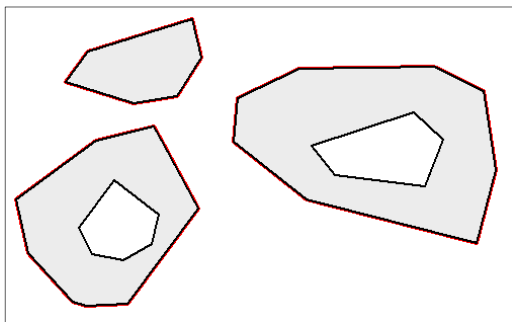
- Dies ist ein Beispiel für disjunkte Flächen, da die Flächen zwar räumlich getrennt sind, aber über die Feature Collection einem Objekt zugeordnet werden können.
- Die dargestellte Flächengröße und der Umring ergibt sich aus der Menge der Einzelflächen

## Beispiel disjunkter Flächen und Flächen mit Löchern

- Das vorliegende Beispiel soll um Flächen mit Löchern erweitert werden
- Durch einen Doppelklick auf das Feature "Kiesteiche" können Sie eine Fläche erstellen
- Bevor Sie eine weitere Fläche erstellen, werden Sie gefragt, ob Sie eine neue Fläche erstellen oder eine bestehende Fläche erweitern wollen
- Wählen Sie bitte "ADD TO EXISTING COLLECTION" im Dialog aus



- Identifizieren Sie eine bereits existierende Fläche
- Digitalisieren Sie eine oder mehrere Flächen innerhalb der existierenden Flächen
- Die innenliegenden Flächen werden automatisch als Löcher erkannt, die Flächenfüllung wird unterbrochen



- Die Analyse der Flächen zeigt, dass die Löcher automatisch Berücksichtigung finden

Kiesteiche	
Property	Value
Name	Teich
Geometry_Area	196962.223450
Geometry_Perimeter	3873.157